

Produktdatenerfassung in anderen Industriezweigen

Möglichkeiten und Voraussetzungen einer Erweiterung

TDI

EMIL

- Primär konzipiert für Meldungen von Wasch- und Reinigungsmitteln:
- erzeugt 3 Formate:
 - § Meldung nach WRMG an das UBA
 - § nach § 16 e ChemG (inkl. Biozide) an das BfR (Erstmeldung)
 - freiwillige Meldung im EAPCCT-Format an das BfR oder an GIZ

TDI

aktueller Stand: EMIL

- sehr leistungsfähig für Firmen, die alle Meldungsarten benötigen
- auch anwendbar für Firmen, die nur eine Art von Meldungen durchführen wollen
- eingesetzt im BfR, um gesetzliche Meldungen in Papierform nachzuerfassen
- jedoch mit unnötiger Komplexität in der Benutzerführung
 - für Unternehmen, die keine WRMG-Meldungen erzeugen
 - wegen der (beabsichtigten!) Formatvielfalt

TDI

§ 16 e und freiwilliges EAPCCT Format

- unterscheiden sich nur in wenigen Feldern.
- Umgang mit zwei verschiedenen Formaten für sehr ähnliche Zwecke ist sehr aufwändig
 - in der Programmentwicklung
 - in der täglichen Bedienung durch die Benutzer
 - insbesondere bei Korrekturen
- erstrebenswertes Ziel: Vereinigung beider Formate, um ein Eingabe-Formular zu erhalten und dieses in einem Programm abbilden zu können.

TDI

mögliche Softwareentwicklungen zur Erweiterung des Spektrums kooperierender Firmen

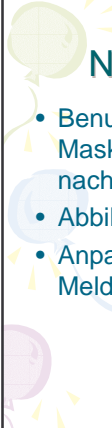
- Wesentliche Umgestaltung von EMIL oder Neuprogrammierung eines Datenerfassungsprogramms
- um das neue Kombi-Format abbilden zu können

TDI

Neues Eingabeprogramm

- aufbauend auf den mehrjährigen Erfahrungen mit EMIL
- Übernahme wesentlicher, bewährter EMIL-Leistungsmerkmale:
 - eindeutige Firmenreferenzen
 - eindeutige Rezeptur-ID
 - Korrekturmöglichkeit nach Exportieren und Verteilen einer Meldung
 - Meldung in *classic*- u. XML-ROSETTA

TDI



Neues Eingabeprogramm

- Benutzerführung mit deutlich weniger Masken, die dem Papierformular nachempfunden sind
- Abbildung des Kombi-Formates
- Anpassbarkeit an die Anforderung bei Meldung über Deutschland hinaus.

